

GEGEN KURT TUCHOLSKY

Soeben ist erschienen:

Der Holz-Weg zurück

Eine Streitschrift von

MYNONA

80 Seiten RM 1.— (Z)

Als vor zwei Jahren Mynona (Dr. S. Friedlaender) sein Buch: „Hat Erich Maria Remarque wirklich gelebt?“ veröffentlichte, war alle Welt bass erstaunt und entrüstet . . . Jetzt ist der zweite Roman von Remarque „Der Weg zurück“ erschienen. Sein Inhalt beweist alles, was Mynona vorausgesagt hat. Man lese das in dieser neuen Streitschrift nach —, in der auch viele erbauliche Seiten über den Berliner Schriftsteller Dr. Kurt Tucholsky und seine „Weltbühne“ stehen . . .

Soeben erscheint:

Geheimnisse von Berlin

Ein Roman von

MYNONA

374 Seiten. Kartoniert RM 3.—, Ganzleinen RM 4.50

„Jeder einmal in Berlin“ — knallt es von allen Straßenecken. Aber ohne die Lektüre dieses Romans sind die Kenntnisse von Berlin unvollständig. Mynona zeigt am laufenden Band seiner Phantasie die Unterwelt, die Halbwelt und die Traumwelt von Berlin . . . Zwischen Grunewald und Alexanderplatz, über und unter der Erde, spielt dieser Roman. Und seine Helden sind fromme Taschendiebe, züchtige Kokotten, tiefdunkle Propheten, billige Zauberer und lüsterne Althändler. Man sieht alles „was nicht im Baedeker steht“. (Z)

In Kürze erscheint:

Anti-Freud

von

MYNONA

Kartoniert . . RM 2.50

Ganzleinen . RM 4.—

Die Psycho-Analyse u. ihr Erfinder, der Dr. Freud aus Wien [aus Wien] werden hier von allenSeiten beleuchtet, beschnuppert, beklopft und dann durch Mynonas eisgekühlten Satiren-Wolf gedreht . . . Was dann noch übrigbleibt??? Mynona ist der Chaplin der deutschen Philosophie. (Z)

PAUL STEEGEMANN · VERLAG · BERLIN